

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Groschen Johannis I. von Pfalz-Zweibrücken</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 7232-172</p> |
|--|--|

Beschreibung

Der unter Johann I. von Pfalz-Zweibrücken geprägte Groschen aus der Zeit zwischen 1569 und 1604 trägt auf seiner Vorderseite das Wappen der Pfalzgrafen und auf seiner Rückseite den gekrönten Doppeladler. Diese Münze gehört zum Fund von Oberurbach, der nach 1630 verborgen und um 1930 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

| | |
|-------------------|--|
| Material/Technik: | Silber, geprägt |
| Maße: | Durchmesser: 21,4 mm, Gewicht: 1,5 g, Stempelstellung: 7h |

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|---|
| Hergestellt | wann | 1569-1604 |
| | wer | |
| Gefunden | wo | Zweibrücken |
| | wann | |
| Beauftragt | wer | Oberurbach |
| | wann | |
| | wer | Johann I. von Pfalz-Zweibrücken (1550-1604) |
| | wo | Herzogtum Pfalz-Zweibrücken |

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Hugo von Saurma-Jeltsch (1986): Die Saurmasche Münzsammlung deutscher, schweizerischer und polnischer Gepräge von etwa dem Beginn der Groschenzeit bis zur Kipperperiode. Berlin ;